

**Beschlussvorlage**  
**Vorlage Nr.: BV/1023/2021-2026**  
**öffentlich**  
**29.10.2025**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Infrastrukturausschuss	10.11.2025	Vorberatung

<b>Tagesordnungspunkt:</b>
<b>Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 - Beratung der in die Zuständigkeit des Ausschusses fallenden Produkte und Maßnahmen des Verwaltungsentwurfes</b>

**Beschlussempfehlung:**

**Dem Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2026 wird hinsichtlich der in die Zuständigkeit des Infrastrukturausschusses fallenden Produkte und Maßnahmen zugestimmt.**

**Sach- und Rechtslage:**

Die Grundzüge des Verwaltungsentwurfes des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2026 wurden im Finanz- und Wirtschaftsausschuss am 27.10.2025 vorgestellt.

Der Haushaltsplanentwurf 2026 ist der Beschlussvorlage Nr. BV/1023/2021-2026 beigelegt. Auf den Entwurf mit dem umfangreichen Vorbericht wird verwiesen.

In die Zuständigkeit des Infrastrukturausschusses fallen folgende Produkte des Teilhaushaltes IV und bedeutende Maßnahmen:

**Ergebnishaushalt**  
**Teilhaushalt IV – Bau**

<b>Produkt</b>	<b>Produktnummer</b>	<b>Seitenzahl des Entwurfs</b>
Grundstücks- und Gebäudemanagement	P1.111400	89
Städteplanung, Vermessung, Raumordnung	P1.511000	90
Dorferneuerung/Städtebauförderung	P1.511100	91+92
Bauverwaltung	P1.521000	93
Abwasserbeseitigung	P1.538000	94
Straßen, Wege und Plätze	P1.541000	95
Straßenreinigung, -beleuchtung und Winterdienst	P1.545000	96
Grünanlagen und Kinderspielplätze	P1.551000	97
Ehrenfriedhöfe	P1.553000	98
Bauhof	P1.573000	99

Zu den einzelnen Haushaltsansätzen wird in der Sitzung des Infrastrukturausschusses vorgetragen.

Die CDU-Fraktion hat mit Schreiben vom 08.10.2025 beantragt, die Prioritätenliste für die Straßenunterhaltungsmaßnahmen bereits im Jahr 2026 zu aktualisieren. Hierfür müssten 15.000 € zusätzlich bereitgestellt werden. Gleichzeitig wurde jedoch auch beantragt, die Kriterien für die Prioritätenliste im kommenden Jahr zu überarbeiten. Insofern sollte erst diese Entscheidung getroffen werden und die Überarbeitung der Prioritätenliste im Jahre 2027 erfolgen.

Der Antrag ist der Beschlussvorlage Nr. BV/1023/2021-2026 beigelegt. Nachdem die Prüfung des Antrages vollständig abgeschlossen ist, wird er dem Infrastrukturausschuss zur Beratung vorgelegt.

Der Bürgermeister schlägt folgenden Beschluss vor:

Dem Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2026 wird hinsichtlich der in die Zuständigkeit des Infrastrukturausschusses fallenden Produkte und Maßnahmen zugestimmt.

**A 1. Verw Entwurf 2026 Stand 10.10.25\_  
Antrag CDU-Fraktion auf Anpassung der Prioritätenliste**